

100



– DIE WISSEN SCHAFFT

Mehr als 100 Jahre VWA in Deutschland.

VERWALTUNGS- UND WIRTSCHAFTS-AKADEMIE

vwa. wiesbaden



Bachelor (B. A.)

im Anschluss an das VWA-Diplom
„Anschlussbachelor“ – ab WS20/21

Russisch-orthodoxe Kirche
Wiesbaden

Verwaltungs- und
Wirtschafts-Akademie
Wiesbaden e.V.



Verwaltungs- und Wirtschafts-Akademie Wiesbaden

Vorsitzender

Prof. Dr. Roland Euler

Studienleiter

Prof. Dr. Roland Euler

Geschäftsführerin

Petra Nietzel

Verwaltungs- und Wirtschafts-Akademie Wiesbaden e.V.
IHK-Weiterbildungscampus
Friedrichstraße 5
65185 Wiesbaden

Telefon 0611 33465970
Telefax 0611 33465979

info@vwa-wiesbaden.de

www.vwa-wiesbaden.de

Geschäftszeiten

Montag bis Freitag 08:00 - 17:00 Uhr
und nach Vereinbarung

Studentensekretariat

in der Hochschule RheinMain
Gebäude A, 1 OG, Raum 327A
Kurt-Schumacher-Ring 18
65197 Wiesbaden
Mobil-Nr. 0176 50019264

Montag bis Freitag 17:15 - 18:15 Uhr
Samstag 08:00 - 10:15 Uhr

Bachelor (B. A.)

An der VWA Wiesbaden kann in sieben Semestern, zusätzlich oder alternativ zum Abschluss „Betriebswirt (VWA)“, ebenfalls neben dem Beruf der staatliche Bachelor-Abschluss erreicht werden (begleitender „Bachelor“. Absolvent(inn)en der VWA können den Bachelor-Abschluss auch nach dem VWA-Studium erreichen („Anschlussbachelor“). Alle Lehrveranstaltungen finden in Wiesbaden statt.

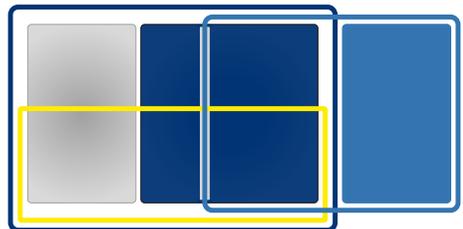
Der FIBAA-akkreditierte Abschluss „Bachelor of Arts“ in Betriebswirtschaft = „Bachelor (B. A.)“ wird im Rahmen einer Studienkooperation von der staatlichen Fachhochschule Südwestfalen (FH SWF) vergeben. Die besondere Kompetenz und Erfahrung der FH SWF zeigt sich im hohen Anteil der berufsbegleitend bzw. ausbildungsbegleitend Studierenden an der Gesamtzahl ihrer Studierenden.



Das Studienangebot der VWA Wiesbaden zeichnet sich durch die besondere Qualifikation der Dozentinnen und Dozenten aus und legt mit der abschließenden Diplomarbeit und zusätzlichen, übergreifenden Prüfungen besonderen Wert auf die Vermittlung wirtschaftswissenschaftlicher Grundlagen. Das ergänzende Angebot aus den Schwerpunktbereichen ermöglicht, die Belegung der Module an den eigenen beruflichen oder persönlichen Zielen und Interessen auszurichten.

⇒ Das Profil des „Betriebswirt (VWA)“ ist der/die Generalist(in) mit einer fundierten wirtschaftswissenschaftlichen Ausbildung, die mit einer großen Bandbreite in den Wahlmöglichkeiten bei der Fächerbelegung in einem Präsenzstudium erfolgt.

-  Basis-Programm Betriebswirt (VWA)
-  Schwerpunktprogramm der VWA
-  Zusatzprogramm Bachelor (B. A.)
-  Betriebswirt (VWA) mit/ohne Schwerpunkt
-  Ökonom-Studiengänge (VWA)
-  Bachelor (B. A.)



Zusatzprogramm Bachelor

Das VWA-Basisprogramm deckt den wesentlichen Teil der Vorlesungen ab, der für den Bachelor-Abschluss mit Erfolg zu belegen ist. Abgerundet wird das Vorlesungsprogramm durch Module in den Bereichen Sprachen/Kompetenzen. Die zusätzlichen Wahlpflichtseminare ergänzen das klassische Präsenz-Studium der VWA und die Praxisprojekte verleihen dem Bachelor-Studienprogramm einen ausgeprägten Praxisbezug.

⇒ Der „Bachelor (B. A.)“ fokussiert die Vermittlung des wirtschaftswissenschaftlichen Grundlagenwissens auf einen definierten Bereich des breiter angelegten VWA-Studienangebots und schließt im Gegenzug die praktische Anwendung dieses Wissens in das Studienprogramm und die Notenbewertung ein.

Bachelor (B. A.) - Anschlussbachelor

Der „Anschlussbachelor“ baut auf dem identischen Curriculum des begleitenden Bachelors auf. Die Studiendauer ist individuell und hängt von den anrechenbaren Vorleistungen ab.

Bei der Belegung sind folgende Unterschiede zum VWA-Studium zu beachten:

- Für die Zulassung zum Bachelor-Studium gelten besondere Regelungen.
- Damit eine Klausur im Bachelor-Studiengang von der FH SWF gewertet werden kann, ist zwingend eine individuelle **An- und Abmeldung** notwendig, welche durch die Studierenden eigenverantwortlich **online** erfolgt.
- Im Bachelor-Curriculum sind alle Leistungen Pflichtleistungen. Die aus den VWA-Studiengängen bekannte Einteilung in Pflichtklausuren („P“) und „andere“ entfällt.
- Mehrere Bachelor-Fächer werden durch verschiedene VWA-Fächer abgedeckt, die nur gemeinsam eingebracht werden können.

In den Praxisprojekten wird jeweils eine Hausarbeit im Rahmen der Berufstätigkeit plus Präsentation bewertet. Die Wahlpflichtseminare umfassen einen Einführungsabend, die Hausarbeit und eine Präsentation in der Gruppe. Es werden mehrere Seminarthemen angeboten. Der Umfang der Hausarbeit in diesen beiden Modulen beträgt je 10-12 Seiten.

Aus der engen Verzahnung mit dem VWA-Studienprogramm ergeben sich umfangreiche Möglichkeiten der Anrechnung von Vorleistungen.

Bei der Zusammenstellung der Studienleistungen werden in einer Einzelfallprüfung folgende Punkte berücksichtigt:

- Die mündliche Abschlussprüfung BWL oder das Schwerpunktzertifikat aus dem Betriebswirt (VWA) der VWA Wiesbaden kann als Wahlpflichtseminar gewertet werden.
- Eine VWA-Diplomarbeit kann als Bachelor-Thesis neu eingereicht werden.
- Nach den Vorgaben der Kultusministerkonferenz sind mindestens 90 Credits im Bachelor-Studiengang zu erbringen.

Absolvent(innen) der VWA erhalten auf Anfrage nach Auswertung des individuellen Leistungsspiegels eine konkrete Auskunft, welche Fächer im Bachelor-Studium erbracht bzw. nachgeholt werden müssen.

Dienstleistungsvertrag Bachelor (B. A.)

aufb. auf den Betriebswirt (VWA) - „Anschlussbachelor“ – ab WS20/21



Zwischen Herrn/Frau

Familienname:

Vorname:

Geburtsdatum: Geburtsort:.....

Straße/Hausnummer:

Postleitzahl: Wohnort:

Telefon privat: Telefon dienstl.:

Telefon mobil: E-Mail:

und der Verwaltungs- und Wirtschafts-Akademie Wiesbaden e.V., Friedrichstraße 5, 65185 Wiesbaden (im folgenden „Akademie“) wird folgender Vertrag geschlossen:

1. Der/die Student/-in beteiligt sich an dem in Kooperation mit der Fachhochschule Südwestfalen (FH SWF) und der VWA Wiesbaden eingerichteten berufsbegleitenden Studiengang zum Erwerb des Bachelor of Arts in Betriebswirtschaft.



Die Teilnahme an diesem Studiengang ist Absolvent(inn)en einer Verwaltungs- und Wirtschaftsakademie (VWA) mit dem Abschluss Betriebswirt (VWA) vorbehalten.

2. Der/die Student/-in erbringt - sofern nicht bereits mit der Anmeldung zum Studiengang Betriebswirt (VWA) vorgelegt - folgende Nachweise:

- **Lebenslauf**
- **Abschlusszeugnis über die Mittlere Reife, Fachhochschulreife bzw. Allgemeine Hochschulreife, Abschlusszeugnis der Berufsschule**
- **Nachweis einer abgeschlossenen Berufsausbildung und**
- **Zeugnisse der bisherigen Arbeitgeber über die jeweiligen Tätigkeiten**

Hinweis: Diese Nachweise sind bei der VWA einzureichen, für die Immatrikulation an der FH SWF gelten andere Nachweispflichten (vgl. Zulassungsbedingungen).

3. Kurzfassung Gebührenordnung: Die Immatrikulationsgebühr beträgt 1.300 €. Die Studiengebühren werden semesterweise in Höhe von jeweils 950 € erhoben. Im Bankeinzugsverfahren sind monatlich 162 € zu zahlen. Für die Betreuung der Bachelor-Thesis/ Zweitkorrektur der VWA-Diplomarbeit fallen einmalig Kosten von 390 €, für Wahlpflichtseminar + Praxisprojekt (je 2) 200 € an.

4. Nicht mitgeschriebene bzw. nicht bestandene Klausuren können einmal im laufenden Studiengang kostenfrei an einem von der Akademie bestimmten Nachtermin geschrieben bzw. wiederholt werden. In diesem Fall kann eine mündliche Prüfung an die Stelle der Klausur treten. Wird die Klausur oder mündliche Prüfung bei dem kostenfreien Nachtermin nicht bestanden bzw. der Termin nicht wahrgenommen, wird für jeden weiteren Nach- bzw. Wiederholungstermin eine Gebühr in Höhe von 90 € erhoben.

Dienstleistungsvertrag Bachelor (B. A.) - Seite 2

Im Wiederholungsfall von Wahlpflichtseminaren wird eine Gebühr von 200 € pro nicht bestandenem Seminar erhoben. Die Wahlpflichtseminare können im folgenden Studienjahrgang wiederholt werden. Die Wiederholungsgebühr für Praxisprojekte beträgt 200 € pro nicht bestandenem Modul.

- 5. Bei Zahlungsverzug** erfolgt die erste Erinnerung durch die VWA kostenfrei. Alle folgenden Mahnungen bzw. Kosten des Forderungseinzuges werden über Creditreform abgerechnet. Verspätete Zahlungen können neben der Erhebung von Mahngebühren auch dazu führen, dass Klausuren oder andere Arbeiten nicht korrigiert bzw. deren Ergebnisse nicht veröffentlicht werden. Rücklastschriften werden mit zurzeit 9 € berechnet.
- 6. Eine Abmeldung vom Bachelor-Studiengang** ist bis 6 Wochen vor dem jeweiligen Semesterbeginn in schriftlicher Form möglich. Die Immatrikulationsgebühr wird jedoch nicht zurückerstattet. Ohne Abmeldung erfolgt nach Ablauf dieser Frist eine automatische Aufnahme in das nächste Semester, sofern die Voraussetzungen erfüllt werden.

Studierende, die das Studium nicht aufnehmen oder aus irgendwelchen (vertretbaren oder nicht vertretbaren) Gründen die Vorlesungen nicht regelmäßig besuchen oder ausscheiden, haben grundsätzlich keinen Anspruch auf Rückerstattung oder Erlass der Gebühren. Sie verpflichten sich zur Zahlung des vollen Entgelts.

Wenn das Studium über die Regelstudienzeit hinaus verlängert wird, fallen - wenn kein Urlaubssemester beantragt wurde - die Gebühren auch für Folgesemester an.

- 7. Die Akademie verpflichtet sich**, die Lehrveranstaltungen nach Maßgabe des Stoffverteilungsplanes für den Bachelor of Arts im Anschlussmodell durchzuführen. Einzelheiten regelt die Prüfungsordnung der Fachhochschule Südwestfalen.
- 8. Der/die Student/-in willigt ein**, dass die eingereichten Dokumente an Dritte übermittelt werden. Die Akademie verpflichtet sich im Gegenzug, sämtliche Informationen und Dokumente lediglich in dem für die ordnungsgemäße Durchführung des Studiums erforderlichen Rahmen zu erfassen, speichern oder weiterzugeben.

Genauere Informationen und Ihre damit verbundenen Rechte entnehmen Sie bitte den Datenschutzhinweisen auf unserer Website im Downloadbereich.

- 9. Der/die Student/-in ist verpflichtet**, der Fachhochschule Südwestfalen die notwendigen Daten und erforderlichen Unterlagen in der festgesetzten Frist über die Online-Einschreibung zur Verfügung zu stellen. Verspätete Einschreibungen (bis 10 Tage nach Ablauf der Einschreibungsfrist) werden mit 100,00 € in Rechnung gestellt. Termine und Zugangsdaten werden dazu rechtzeitig nach der Anmeldung zur Verfügung gestellt.

Zahlungsweise

- Die Semestergebühr wird vor Semesterbeginn überwiesen
- Teilnahme Bankeinzug (Formular für Einzugsermächtigung im Antrag VWA-Studium, download.vwa-wiesbaden.de)

Datum: _____ **Unterschrift:** _____

Einwilligung zur Erhebung, Verarbeitung und Sicherung Ihrer personenbezogenen Daten
Ich habe die Datenschutzhinweise (www.vwa-wiesbaden.de/wps/vwa/dl/det/vwa-wi/10867/) gelesen und verstanden und bin mit der Erhebung, Verarbeitung und Speicherung meiner personenbezogenen Daten zu den vorgesehenen Zwecken einverstanden.

Datum: _____ **Unterschrift:** _____

Bachelor (B. A.)

Zulassung

Für die Zulassung in die Bachelor-Studiengänge kommen die Regelungen für den Hochschulzugang im Bundesland Nordrhein-Westfalen zur Anwendung:

1. bundesweit gültige Hochschulreife oder Fachhochschulreife
2. abgeschlossene kaufmännische Ausbildung
+ drei Jahre Berufserfahrung nach der Ausbildung im kaufmännischen Bereich.
Die drei Jahre müssen zur Einschreibung in den Bachelor nachgewiesen werden.
3. Über eine Zugangsprüfung kann gegebenenfalls eine Sonderzulassung erfolgen.

Für die Zulassung an der FH SWF sind beglaubigte Zeugnisse über die Hochschulreife, eine beglaubigte Kopie des Personalausweises und eine Krankenkassenbescheinigung einzureichen. Die Einschreibung erfolgt online.

Studienorganisation

Die Vorlesungen finden in der Woche abends nach 18:00 Uhr und samstags in der Hochschule RheinMain oder den Seminarräumen des IHK-Weiterbildungscampus in Wiesbaden statt, auf dem sich auch das Büro der VWA Wiesbaden befindet.

Die Prüfungsordnungen der VWA Wiesbaden und der Fachhochschule Südwestfalen (für die Bachelor-Studiengänge) werden durch die Zulassungsbedingungen, die formalen Vorgaben für die Anfertigung der Hausarbeiten und die Klausurordnungen ergänzt, welche die Teilnahmebedingungen an den Klausuren, deren Bewertung sowie den Umgang mit Täuschungsversuchen festlegen ([download.vwa-wiesbaden.de](https://www.vwa-wiesbaden.de)).

Studiengebühren

- Für den Studiengang „Anschlussbachelor“ werden die folgenden Gebühren erhoben:

Einschreibgebühr - Anschlussbachelor	1.300,00 €
Semestergebühr pro Semester	950,00 €
Betreuung Bachelor-Thesis oder Zweitkorrektur (Anschlussbachelor)	390,00 €

- Wenn das Studium über die Regelstudienzeit hinaus verlängert wird, fallen - wenn kein Urlaubssemester beantragt wurde - die Gebühren auch für Folgesemester an.
- Für die Praxisprojekte (2) + Wahlpflichtseminare (2) fallen je 200,00 € an.
- In den Semestergebühren sind alle Kosten der Bereitstellung und Vervielfältigung der Begleitunterlagen sowie die Teilnahme an Klausuren eingeschlossen. Zusatzkosten entstehen lediglich, wenn einzelne Leistungen nicht im ersten bzw. zweiten Anlauf erbracht werden konnten oder das Studium verlängert werden muss.

Bachelor (B.A.) - Curriculum

Modul	Fach	Leistungspunkte nach ECTS (Credits)
M01	Grundlagen BWL	5
M02	Grundlagen VWL	5
M03	Wirtschaftswissensch. Grundl.: Projektmanagement	
M03	Wirtschaftswissensch. Grundl.: Wissenschaftslehre inkl. Technik	5
M04	Wirtschaftsmathematik	5
M05	Statistische Methodenlehre	5
M06	Rechnungswesen: Buchhaltung	
M06	Rechnungswesen: Bilanzierung	6
M07	Steuern: Betriebliche Steuerlehre	5
M08	Materialwirtschaft	
M08	Produktion und Logistik	7
M09	Kosten- und Leistungsrechnung	
M09	Controlling	6
M10	Investitionsrechnung	
M10	Finanzierungsinstrumente, Finanzplanung und -märkte	6
M11	Marketing: Marketing Grundlagen	
M11	Marketing: Internationales Marketing	6
M12	Personal und Organisation: Personalwirtschaft	
M12	Personal und Organisation: Organisation	
M12	Personal und Organisation: Arbeits- und Organisationspsychologie	9
M13	Unternehmensführung: Unternehmensstrategie	
M13	Unternehmensführung: Internat. Unternehmensführung	6
M14	VWL I: Mikroökonomie	
M14	VWL I: Makroökonomie	6
M15	VWL II: Internationale Wirtschaftsbeziehungen und Finanzwissenschaft	5
M16	Wahlpflichtseminar I	11
M17	Wahlpflichtseminar II	11
M18	Recht I: BGB	
M18	Recht I: Öffentliches Recht	6
M19	Recht II: Arbeitsrecht	
M19	Recht II: Wirtschaftsrecht	6
M20	Wirtschaftsenglisch	5
M21	Führungskompetenzen: Konfliktmanagement	
M21	Führungskompetenzen: Ethik	6
M22	Praxisprojekt I	18
M23	Praxisprojekt II	18
M24	Bachelorarbeit	12

180 Credits